

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1910

164 (22.7.1910) 1. Blatt

Unser grosser Schuhwaren-Räumungs-Verkauf

bietet aussergewöhnlich günstige Vorteile.

Während des Ausverkaufs gewähren wir

10% bzw. **doppelte Rabattmarken** auf **sämtliche Waren.**

ermässigt sind die zu **Nettopreisen** ausgelegten **Restbestände und Einzelgrössen** nicht mehr ganz sort. Artikel.

Es kommen nur **moderne und solide Schuhe und Stiefel zum Verkauf.**

Verkauf nur gegen Bar. Keine Auswahlendungen.

Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76 — Marktplatz.

Räumungs-Ausverkauf

wegen Umzug nach Waldstrasse Nr. 45, Neubau.

Doppelte Rabatt-Marken oder **10% in bar.**

Rohrplattenkoffer, Pappelholzkoffer, Bängelkoffer, Damenhutkoffer, Damenbutschachteln, Anzugkoffer, Faltenkoffer, Plaidhüllen, Wäschesäcke, Schirme- und Stockfuttermale, Handtaschen, Reise-Neccessaires, feine Lederwaren.

Grösste Auswahl in Damen-Handtaschen.
Grosse Partie in zurückgesetzten Koffern, Taschen- u. Damenhandtaschen unter Herstellungswert.

Jagd-, Touristen-, Hoch-Touristen-, Fussball- und Tennis-Sport.

Reparaturen sofort!

Kofferfabrik **Eduard Müller, Hoflieferant.**
Karlsruhe Waldstrasse 49 Fernspr. 2561.

Grosser Schürzenverkauf

Auf mein ganzes Schürzenlager ca.

2000 Stück

gewähre ich, um zu räumen,

20-50% Rabatt

Versäume niemand die ausserordentlich günstige Kaufgelegenheit.

M. Walz Ww.

Karlsruhe — Marienstrasse 83.

Dieser Bestellschein ist mit der genauen Adresse des Bestellers zu versehen und ohne Umschlag und ohne Marken in den nächsten Postkasten zu werfen oder dem Briefträger mitzugeben, worauf von der Post der Bezugsbetrag eingezogen und die Zeitung zugestellt wird. — An Orten, an welchen Ablagen bestehen, wolle dieser Schein dem Ablagen-Inhaber übergeben werden.

Bestell-Schein

Name und Stand:

Ort und Wohnung:

Bestelle hiermit Stück

„Badischer Beobachter“

für das Vierteljahr 19..... — den Monat

am Postschalter abgeholt — ins Haus gebracht

Das Nicht-gewünschte ist zu durchstreichen.

Unsere verehrl. Bezieger bitten wir, diesen Bestellschein Freunden oder Bekannten einzuhändigen, welche den „Bad. Beobachter“ bisher noch nicht gehalten haben.

Hochbauarbeiten-Vergabung.

Für den Neubau des Fernheizwerkes im neuen Perlenbahnhof in Karlsruhe haben wir gemäß Verordnung Gr. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 nachgenannte Arbeiten zu vergeben.

- I. Erd- und Maurerarbeiten,
- II. Steinmauerarbeiten,
 - a) Granit,
 - b) Mauerwerk Material,
 - c) Strickgelbes Material,
- III. Kachelverlegung,
- IV. Schreinerarbeiten,
- V. Zimmerarbeiten,
- VI. Eisentraktion.

Die Vergabungsunterlagen sind in unserem Bauamt (Pauschheide beim neuen Aufnahmehaus) zur Einsicht aufgelegt. Angebotsvordrucke können daselbst in den üblichen Geschäftsstunden gegen Erstattung der Selbstkosten erhoben werden und zwar für

I = 90 Pf., IIa = 15 Pf., IIb = 10 Pf., IIc = 10 Pf., III = 30 Pf., IV = 15 Pf., V = 70 Pf., VI = 30 Pf.

Nach auswärts werden diese bei Vor-einsendung des Betrages eventuell in Briefmarken sowie 20 Pf. Postgebühren zugesandt.

Angebote sind spätestens bis zum Öffnungstermin, Montag, den 1. August 1910, und zwar für I und IIa b, c bis 4 Uhr u. für III, IV, V u. VI bis 5 Uhr nachmittags, portofrei und mit der Aufschrift „Neubau Fernheizwerk, Karlsruhe“ zu senden. Die Zuschlagfrist beträgt 4 Wochen. Karlsruhe, den 16. Juli 1910.

Großh. Bauinspektion II.

Kathol. Vereinshaus

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Bei der Auslösung unserer Obligationen am 20. Juli d. J. wurden folgende Nummern gezogen:

No. 7, 34, 46, 87, 92, 115, 180, 233, 234, 272, 374.

Mannheim, den 21. Juli 1910.

Die Geschäftsführung.

Fussballclub

SCHWARZ PHÖNIX BLAU
1894
MEISTER DEUTSCHLAND
1908/09.

Sportplatz links der Rheinthalbahn entlang. Telefon 1338.

Freitag: Lok. Löwenrachen.
Sonntag, den 24. Juli 1910:

Wettspiele in Durlach:
II. III. und IV. Mannschaft gegen

F. C. Germania L. II. und III.
Beginn 8. 1/2 und 1 1/2 Uhr.

Dienstag: Training.
Platz wird noch bekannt gegeben.

NB. Die **ordentliche Generalversammlung** findet am 27. August statt.

Anfängern

wird gründlicher Klavier-Unterricht erteilt. Die Stunde 60 Pf.

Sirischstraße 75, 1. St.

Zentrums-Redakteur,

selbständig, guter Redner, für ein stark verbreitetes Zentrumsblatt Badens gesucht. Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 683 an die Geschäftsstelle des „Bad. Beobachters“.

Wohnhaus

in Karlsruhe
im Preis bis zu 60000 Mk. bei ca. 8000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht.

Angebote mit Rentabl.-Angaben unter Nr. 687 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

Schlafzimmer-Einrichtung,

elegante, mit großem Spiegelschrank, 1.250.-, Buffet, Hochstuhl, 1.48.-, groß, Feuertisch 28.-, Chauffelouques 24.-, Divan 29.-, eleg. Schaukelstuhl 19.-, Korridor Spiegel mit Schirmständer, eich. 14.-, Schreibtisch 36.-, 1 tür. Kleiderschrank 14.-, pol. Chiffoniere 35.-, schöne eich. Kinderbettstelle 9.-, Spiegel, Bilder, Teppiche, Vorhangstoffe, Steppdecken, alles neu, spotbillig.

Werner, Schloßplatz 13,
Eingang Karl-Friedrichstr., part. rechts.
Kaiserstraße 63, 4 Treppen hoch, ist auf sofort oder 1. August ein gut möbliertes Zimmer an soliden Herrn oder Fräulein preiswert zu vermieten.

Heirat

suchen 2 kath. Fräulein vom Lande, gut erzogen, vermögend, mit kath., mittleren Angestellten.

Angebote unter Nr. 686 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

REISESPATZ

Elitestudienfahrt mit
Ile de France
Schönster Vergnügungsdampfer
Erstkl. Verpflegung, frei Wein
Sehr grosse luft. Kabinen
Persönl. Leitung durch
Anerkannten Fachmann
Touren an Land eingeschlossen
Zahlreiche Anerkennungen

Elitestudienfahrt, 10.—30. August — nicht Massenveranstaltung wie von sog. Reiseclubs, keine Hetzjagd auf ausgetretenen Pfaden, keine Massen-Schlafale, keine Massen-Kost — nach den schönsten Punkten der Welt: Von Antwerpen nach Lissabon (herrliche Bergesalge, Tejo, weitberühmte Parkschlösser Pena u. Monserrate), Madeira (tropisches Märchenland, Wein, Ananas, Zuckerrohr), Teneriffa, 3 Tage (Humboldt's Paradies, Pio-Besteigung), Palma (prächtigste Lorbeerwälder), Tanger (oriental-maurisches Leben, histor. Marokko-Stätte), Kallorka (schönste der Balearen), Marseille. Gesamtpreis 430 M. u. m. Illustr. Prospekte kostenfrei.

Reisebüro Spatz, Berlin, Bülowstr. 23.
ältestes Spezial-Büro, bisher 16 grosse Fahrten mit 2573 Teilnehmern.

Fidelitas

Berein kath. Kaufleute u. Beamten Karlsruhe.

Zu unserm am Samstag, den 23. u. Sonntag, den 24. ds. Mts., stattfindenden

Sommerfest

verbunden mit Kinderbelustigung, welches wir in dem überaus reich geschmückten, hinteren Garten des Hotel-Restaurants Café Nowack unter freundlicher Mitwirkung des Sängerklores der Constantia veranstalten, laden wir hiermit nochmals freundlichst ein. Alle Bekannten und Freunde sind herzlich willkommen.

Der Vorstand.

Programm:

Samstag-Abend (7-9 Uhr Anfang): gemütliches Zusammenkommen mit Familien im festlich beleuchteten Nowack-Garten, Musik — hum. Vorträge.

Sonntag-Nachmittag (1/2-4 Uhr Anfang): Concert, Preis-schießen, Kinderbelustigung, allerlei Unterhaltung für Groß u. Klein. Abends: italienische Nacht, Feuerwerk, Tanz.

N.B. Bei unglücklicher Witterung: Samstag-Abend: Weiser Saal im Nowack. — Sonntag: Tanzunterhaltung in den Sälen des Nowacks.

Achtung! Am Montag, 25. Juli, abends halb 9 Uhr, findet im **Palmengarten**, Herrenstraße 34 a, eine

große christliche Arbeiterversammlung

statt, in welcher Herr Gewerkschaftssekretär Krug aus Stuttgart über die **Bedeutung der Gewerbegerichtswahl** referieren wird.

Hierzu sind alle christlich-nationalen Arbeiter von Karlsruhe und Umgebung freundlichst eingeladen.

Der Ausschuss für soziale Angelegenheiten.

Einladung.

Sonntag, den 24. Juli, findet in der **Westendhalle** (Garten und Saal) Rheinstraße 30, Gaststätte der Elektrischen, ein

Großes Wohltätigkeitsfest

statt, unter Mitwirkung des Kirchenchores, der Sängervereinigung des Männervereins Badenia und einer Musikkapelle, mit **Kinderbelustigungen** (Ueberraschungen aller Art), **Aufstieg eines Luftballons**, **Gluckshafen**, **Preishegele**, **Tanz**.

Beginn nachmittags 1/2 4 Uhr.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Abends: festliche Lampionsbeleuchtung!

Eintritt frei. Einführungsgeld gestattet.

Das Preishegele (wertvolle Preise) beginnt Samstag abends 8 Uhr und wird Sonntag, vormittags 11 Uhr, fortgesetzt.

Der Reinertrag wird zur Erbauung eines dringend nötigen **Gemeindezooles** verwendet.

Gaben für den Glückshafen erbittet man bis Samstag abend gütlich abzugeben bei den Herren Rechnungsrat Niemann (Weier und Baulspatz 2), Verwaltungsrat Kraft (Eisenbahnstraße 11), Hauptlehrer Wehling (Rheinstraße 68), Oberlehrer Hader (Hardenstraße 39), Stiftungsrat Goldt (Schwanstraße 19), Gastwirt Marzluft (Westendhalle), Stiftungsrat Zeit (Kaiserstraße 54), Kunstgärtner Ziegler (Kaiserallee 75), Buchbinderemeister Dorer (Schwanstraße 19).

An Anbetracht des gemeinnützigen, edlen Zweckes ersucht man um recht zahlreiche Beteiligung, da man alles aufbietet, um einige wirklich genussreiche Stunden zu bieten.

Karlsruhe (Stadtteil Mühlburg), 20. Juli 1910.
Hochachtungsvoll
Die Vorstände der kath. Vereine.